

Dies ist ein **SEIDENREIHER !** Sein Steckbrief:

- Der Seidenreiher ist wesentlich kleiner als Graureiher und Silberreiher. Er fliegt wie alle Reiher mit s-förmig gekrümmtem Hals.
- Beide Geschlechter erscheinen gleich. Das Gefieder ist völlig weiß, der Schnabel und die Beine sind hingegen schwarz. Die Füße sind gelb. Die nackte Haut des Zügels (Bereich des Vogelgefieders zwischen Schnabel und Auge) ist grau bis grau-grünlich - zur Hochbalz ist sie kurzzeitig leuchtend purpurrot. Im Prachtkleid trägt der Seidenreiher einen Schopf von feinen Schmuckfedern, denen er wohl auch seinen Namen verdankt. Vom Silberreiher unterscheiden ihn außer der Größe seine gelben Füße.
- In Europa ist der Seidenreiher vor allem in Südeuropa verbreitet, dringt aber in den letzten Jahren immer weiter nach Norden vor. Prognosen zur Bestandsentwicklung, die auf Klimamodellen beruhen, gehen davon aus, dass sich das Verbreitungsgebiet des Seidenreihers weiter nach Norden verschieben wird und er sich bis zum Ende des 21. Jahrhunderts zu einem in Mitteleuropa regelmäßigen Brutvogel entwickeln wird. Heute ist die Art in der Schweiz ein regelmässiger aber spärlicher Durchzieher und extrem seltener Sommer- und Wintergast. So bleibt eine Beobachtung weiterhin ein Glücksfall, am ehesten noch möglich im Frühling und Sommer.
- Besonders gerne hält sich der Seidenreiher an seichten, durchwachsenen kleinen Tümpeln und Teichen auf, die möglichst umbuscht und umwaldet sind. Er benötigt ausgedehnte offene Flachwasserbereiche und naturnahe Überschwemmungsgebiete. Ähnlich wie der Kuhreiher schließt er sich gelegentlich weidenden Großsäugern an.
- Der Seidenreiher ist ein tagaktiver Vogel, der sowohl am Schlafplatz als auch während der Nahrungssuche gesellig lebt. Er ernährt sich von kleinen Fischen, Fröschen, Eidechsen, Würmern, Mollusken und Wasserinsekten.
- Zum Brüten wählt er Bäume, Schilf und Sträucher aus.
- Zum Überwintern ziehen die meisten europäischen Seidenreiher bis in die nördlichen Tropen Afrikas. Sie ziehen dazu in der Regel nach Süden und Südwesten, der Zug beginnt im August und kann bis zur ersten Dezemberhälfte andauern. Sie kehren im März zurück.
- Hinweis zum Foto: Die Aufnahme des Seidenreihers entstand am Klingnauer Stausee.

Zum Seidenreiher können Sie ergänzende Infos und eine Aufnahme seiner Stimme auf der Homepage der [Schweizerische Vogelwarte](#) Sempach und auf [Wikipedia](#) finden.